

EINLADUNG ZUM SAARBRÜCKER HOSPIZGESPRÄCH

"TRAUER ERGREIFT MEIN HERZ. ICH FÜRCHTE MICH VOR DEM TOD." (GILGAMESCH)

Wie Helfende mit der eigenen Angst vor Sterben und Tod umgehen

REFERENTIN: Ursula Kaspar

Pastoralreferentin/Seelsorgerin Palliativstation CaritasKlinikum St. Theresia, Saarbrücken

MODERATION: Peter Springborn

Sozialverband VdK Saarland

TERMIN: Montag, 27. April 2015, 19.00 Uhr

Haus der Ärzte, 1. OG

Faktoreistraße 4 66111 Saarbrücken

Haupt- und Ehrenamtliche in Palliative-Care und Hospizarbeit begleiten Schwerkranke und Sterbende, um physisches und psychisches Leid zu lindern und würdevolles Sterben zu ermöglichen. Sie gehen auf die Ängste der Schwerkranken und ihren Angehörigen ein und halten sie mit aus. Doch wie sieht es mit der eigenen Angst aus? Welche Strategien haben sie, mit der Belastung und den eigenen Ängsten vor Tod und Sterben umzugehen?

Das Saarbrücker Hospizgespräch richtet sich an Betroffene und ihre Angehörigen, an Ärzte, Pflegende und andere medizinische Berufsgruppen, an Seelsorger und Sozialarbeiter, an ehrenamtlich Tätige und alle Interessierten.

Hinweis für Ärzte: Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer des Saarlandes mit 3 Weiterbildungspunkten zertifiziert.

Termine 2015: 18.05. / 29.06. / 31.08. / 28.09. / 26.10. / 30.11.

Förderverein St. Jakobus Hospiz e. V. Eisenbahnstraße 18 66117 Saarbrücken

Tel. 0681 92700-0 Fax 0681 92700-28

info@stjakobushospiz.de www.stjakobushospiz.de

In Kooperation mit:

Ärzteverband des Saarlandes

Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Trier, Fachstelle Saarbrücken

Der Eintritt ist frei!

Mit freundlicher Unterstützung von:



Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Mundipharma Straße 6 65549 Limburg (Lahn)

Tel. +49 6431 701-0 Fax +49 6431 701-72

info@mundipharma.de www.mundipharma.de